Ich versandte heute Rundschreiben über das Ende November erscheinende nachstehende Werk:

Ⓩ

Rudolph Lothar

# Das deutsche Drama der Gegenwart

Ein starker Band Lexikon-Oktav von 23 Bogen mit über 130 zum Teil ganzseitigen Illustrationen und 30 Kunstbeilagen auf feinstem Kunstdruckpapier

Umschlagzeichnung, Einband und Vignetten von

Josef Sattler

Geheftet Mark 10.—, gebunden Mark 12.50.

Der Text:

Der Text bietet zum ersten Male eine geschlossene Darstellung des modernen deutschen Dramas, bis auf die letzten Tage. Zu seiner Abfassung war wohl kein anderer besser geeignet als Rudolph Lothar, dessen theatergeschichtliche Arbeiten doch jedem bekannt sein dürften. Und so bietet denn das Werk in seiner Gesamtheit eine jedem Gebildeten und besonders jedem Theaterfreunde willkommene Gabe. × × × × × × × × × × × × × × × × × × × × × × × × × × × × ×

Die Illustration:

Die Porträts der Künstler sind zum größten Teile nach künstlerischen Vorbildern, Gemälden, Plastiken und graphischen Originalarbeiten der bedeutendsten Künstler hergestellt. Eine große Reihe von trefflichen Szenenbildern, auch hier größtenteils nach künstlerischen Entwürfen, sind dem Bande beigegeben, so daß nach der Seite der Illustrierung hin das Werk etwas ganz Neues darstellt.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung 25%, gegen bar 30%, Freiexempl. 7/6.

2 Probeexempl. geh. Mk. 12.—, geb. Mk. 16.—. Eine Probepartie geh. Mk. 38.—, geb. Mk. 52.—.

à cond. auch gebunden bei gleichzeitiger Barbestellung.

Den Bezug einer Probepartie sollte kein rührriger Sortimenter versäumen, zumal da ich durch Versenden von

100000 Prospekten

Ihre Bemühungen unterstütze.

Georg Müller, Verlag, München und Leipzig